

Dieburg, 29.10.2026

Trapezteich im Schlossgarten gereinigt

Skateboards, Flaschen und weiterer Unrat aus dem Becken geholt

Dieburg. Der Trapezteich im Dieburger Schlossgarten ist vergangene Woche gereinigt worden. Dabei kam einiges zum Vorschein, was nicht in ein Gewässer gehört: Neben einer teilweise kniehohen Schlammschicht entfernte eine Fachfirma gemeinsam mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des städtischen Betriebshofs reichlich Unrat aus dem Becken – darunter Baustellenmaterial, Spanngurte, Fahrradschlösser, zahlreiche Flaschen und sogar sechs Skateboards.

Für die Reinigungsarbeiten wurde ein Bagger an den Rand des 750 Quadratmeter großen Teiches gebracht. Zunächst wurde der teils knietiefe Schlamm, der sich auf dem Boden des Teichs befand, aufgewirbelt, bevor das Gemisch abgepumpt und der Wasserstand auf etwa zehn Zentimeter abgesenkt wurde. Anschließend wurde der höher gesetzte Umlauf im Becken gereinigt und die Unterseiten der Trittplatten am Rand wieder vermörtelt. Im Anschluss ist das Becken nach und nach wieder mit frischem Wasser gefüllt worden. Bereits vor der Reinigungsaktion hatte der Angelverein mehr als 200 Fische aus dem Trapezteich in andere Gewässer umgesetzt.

Die Reinigung des Trapezteichs soll die Wasserqualität verbessern und zum langfristigen Erhalt der Anlage beitragen. Die Schlammablagerungen hatten wiederholt den Ablauf des Beckens und die Pumpe verschmutzt, weshalb immer wieder Einsätze des städtischen Betriebshofs nötig waren. Durch die Entfernung des Schlammes und die Ausbesserung schadhafter Stellen sollen diese Beeinträchtigungen künftig erheblich reduziert werden.

Bildunterschrift:

Bis auf zehn Zentimeter wurde das Wasser des Trapezteichs für die Reinigung abgelassen (1), dabei kam jede Menge Unrat zutage (2). Fotos: Stadt Dieburg